

Projekt Sportbiografien von Frauen

Leitung:	Dr. Yvonne Weigelt-Schlesinger
Mitarbeitende:	
Förderung:	Schweizerischer Nationalfonds (SNF), Marie Heim-Vögtlin-Programm
Laufzeit:	03.2010 – 02.2012

Beschreibung:

Mit dem vorliegenden Forschungsprojekt wird das Ziel verfolgt, aus soziologischer Perspektive den generativen Mechanismen nachzugehen, die den Zugang von Frauen mit Migrationshintergrund zu Sportvereinen offensichtlich erschweren. Gleichzeitig sollen aber auch Erkenntnisse über geeignete Maßnahmen zur Förderung von Frauen mit Migrationshintergrund im Sport herausgearbeitet werden. Die Sicht auf beide Aspekte ist wichtig, um einerseits Partizipationsbarrieren zu identifizieren und andererseits auch positiven Bedingungen zu erfassen, die zukünftig gefördert und optimiert werden sollen. Anhand theoriegeleiteter qualitativer Interviews (mit *sportvereinsaktiven*, *nicht mehr sportvereinsaktiven* und *gar nicht sportvereinsaktiven Frauen mit Migrationshintergrund*), soll untersucht werden, inwieweit sich strukturelle Besonderheiten von Sportvereinen in den Biographien von Frauen mit Migrationshintergrund bezüglich ihres Sportengagements im organisierten Sport niederschlagen. Die Sportwissenschaft, die Migrations- und Geschlechterforschung erhalten durch diese Untersuchung Einsichten in ein bisher nicht ausreichend bearbeitetes Forschungsfeld mit der Chance, zukunftsweisende Erkenntnisse im Bereich der Partizipation von Frauen mit Migrationshintergrund im organisierten Sport zu erlangen.